

Erfahrungsbericht Auslandssemester

Algebra University College, Kroatien
Digital Marketing, SoSe 2024
19.02.2024-14.07.2024

Planung

Wie haben Sie sich auf das Studium im Ausland vorbereitet?

Zunächst muss man sich für einen Aufenthaltsort entscheiden. Sobald man eine Stadt im Ausland gewählt hat, gilt es, die Vorschriften der FH Aachen und des Algebra University College für das Bewerbungsverfahren zu beachten. Dabei stellt die Universität alle notwendigen Unterlagen zur Verfügung. Ich musste zudem ein Online-Interview mit der Ansprechpartnerin in Kroatien führen, um einen persönlichen Eindruck zu hinterlassen und eine endgültige Entscheidung zu treffen. Meine Ansprechpartnerin war Petra Cuculić (Petra.Cuculic@algebra.hr).

Gasthochschule

Wie war das Studium an der Gasthochschule?

Insgesamt habe ich fünf Kurse belegt, die alle auf Englisch unterrichtet wurden. Alle Informationen wurden stets auf Infoeduka, der Webseite der Hochschule, bereitgestellt. Dort konnte man Materialien, Noten, Aufgaben und Neuigkeiten nachlesen. Besonders gefallen hat mir die Infoeduka-App fürs Handy, durch die man von überall Zugriff hatte. Die Vorlesungen und Praktika waren sehr lehrreich, und es wurde stets darauf geachtet, dass alle Studierenden mitkamen und auf jeden Rücksicht genommen wurde. Die Klausuren waren sehr anspruchsvoll und nicht einfach zu bestehen, was am Lehrsystem der Universität liegt. Ein Kurs besteht aus mehreren Learning Outcomes, die sich aus Punkten von Hausaufgaben, Tests, Klausuren usw. zusammensetzen. Man muss in der Klausur in jedem Outcome genügend Punkte sammeln, um zu bestehen. Man kann die Outcomes jedoch auch in der Final Exam Week wiederholen, wenn man sie in den Midterms nicht bestanden hat.

Welche Kurse habe ich belegt und wie hoch war jeweils der Arbeitsaufwand?

- 1. Visual Communication Design:** Angemessener Aufwand mit 5 ECTS, viele praktische Designaufgaben.
- 2. Market Research:** Erhöhter Aufwand mit 6 ECTS, Präsentationen, eigene Recherchen, Hausarbeiten und Gruppenarbeiten.
- 3. Career-Communication and Presentation Skills:** Angemessener Aufwand mit 2 ECTS, regelmäßige Präsentationen, große Endpräsentation.
- 4. Consumer Behaviour:** Hoher Aufwand mit 6 ECTS, große Hausarbeit, regelmäßige Hausaufgaben, hoher Lerninhalt.
- 5. Statistics:** Angemessener Aufwand mit 6 ECTS, regelmäßige Tests.

Gab es Sprachkurse?

Nein, englische Sprachkurse mussten selbst organisiert werden. Die Universität bot jedoch einen Kroatisch-Kurs an.

Wie war die Betreuung der internationalen Studierenden?

In den ersten zwei Tagen wurde ein Kennlernprogramm für uns organisiert, inklusive Kennlernspielen, einer Stadtführung und der Vorstellung der Buddys. Unsere Buddys waren lokale Studierende, die bereit waren, all unsere Fragen zu beantworten. Zudem konnten wir immer Petra schreiben oder im Studentenbüro vorbeigehen, um unsere Fragen zu klären.

Alltägliches Leben

Wie war die Anreise?

Ich reiste einige Tage vor der Willkommensveranstaltung mit dem Flugzeug an und gelangte vom Flughafen einfach mit Bus und Tram zu meiner Wohnung.

Wie lief die Wohnungssuche?

Für mich war die Wohnungssuche sehr schwierig. Ich habe extrem lange nach einer Wohnung gesucht. Mir wurden viele Webseiten vorgeschlagen, aber leider war das Preis-Leistungs-Verhältnis oft nicht fair. Schließlich fand ich über Airbnb eine WG im Stadtzentrum. Ich empfehle, so früh wie möglich nach Wohnungen zu suchen und dies regelmäßig zu tun. Ich persönlich habe 1,5 Monate lang gesucht.

Wie sieht es finanziell aus?

Die Produkte im Supermarkt oder in der Drogerie sind etwas teurer. Cafés und Bars sind jedoch recht günstig. Zudem gibt es in Zagreb mehrere Mensen, wo man als Student mit der Studentenkarte ein ganzes Menü für unter einem Euro bekommt. Für mich als Erstakademiker war der Aufstockungsbetrag extrem wichtig, da ich ohne diesen nicht ins Ausland hätte gehen können. Dadurch wurde mir geholfen, dieses Abenteuer anzugehen, und ich konnte mich voll und ganz auf das Studium konzentrieren.

Was können Sie über Freizeit, Kultur und Reisen berichten?

In Zagreb gab es eine Erasmus-Organisation von lokalen Studierenden, die viele Trips und Events für internationale Studierende organisierte. Das Nachtleben in Zagreb ist ebenfalls groß. Die Stadt ist geprägt von vielen Museen und kleinen Festen. Zagreb liegt auch perfekt zum Reisen. Mit Reisebussen kann man leicht nach Budapest (4h), Ljubljana (2h), Rijeka (ans Meer, 2h), Pula (4h), Venedig (5h) und weitere Städte wie Split, Zadar usw. reisen. Auf der Insel Pag gibt es im Sommer viele Festivals.

Fazit

Was ist der Gesamteindruck Ihres Auslandssemesters und was möchten Sie Ihren Kommiliton:innen noch mit auf den Weg geben?

Ein Auslandssemester lohnt sich auf jeden Fall. Man entwickelt sich weiter und jede Erfahrung ist es wert. Kroatien ist wunderschön und das Wetter ist ein Traum. An Wochenenden oder Feiertagen kann man von Zagreb aus alles schnell und einfach bereisen. Es ist jedoch wissenswert, dass am Algebra University College auch samstags ganztägig Vorlesungen

stattfinden und eine Anwesenheitspflicht von 60 % besteht, wodurch viele Reisen leider nicht möglich sind. Die Universität ist sehr anspruchsvoll, und die Klausuren finden später als an anderen Universitäten statt. Im letzten Monat sind somit nur noch Algebra-Studierende in Zagreb, während alle anderen bereits reisen oder wieder zu Hause sind. Abgesehen davon ist die Betreuung an der Universität hervorragend und Zagreb eine wunderschöne Stadt. In Zagreb fühlt man sich als Frau auch nachts allein auf der Straße sehr sicher.